

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift vom 09.05.2016
4. Beschlusskontrolle
5. Diskussion von Beschlussvorlagen
 - 5.1. Annahme einer Spende
Der Oberbürgermeister
 - 5.2. Annahme einer Spende
Der Oberbürgermeister
 - 5.3. Annahme einer Spende
Der Oberbürgermeister
 - 5.4. Verschmelzung der BioTechnikum Greifswald GmbH (BTG) auf die Technologiezentrum Fördergesellschaft mbH Vorpommern (TZV) und Neufassung des Gesellschaftsvertrages
Dez. I, Beteiligungsmanagement
 - 5.5. Kreditaufnahme für den Investitionshaushalt
Dez. I, Amt 20
 - 5.6. Beschaffung der Software "ab-data Web KomPass"
Dez. I, Amt 20
 - 5.7. Überplanmäßige Ausgabe Traktor Stadtforst
Dez. II, Amt 23
 - 5.8. Überplanmäßige Ausgabe Kunstwerkstätten
Dez. II, Amt 23
 - 5.9. Bestätigung Planung, Finanzierung und weiteres Verfahren Fischer-Schule
Dez. II, Amt 23
 - 5.10. Mehrkosten zur Finanzierung der Drehleiter
Dez. II, Amt 32
 - 5.11. Außerplanmäßige Ausgabe im Städtebaulichen Sondervermögen 199 „SOS – Schönwalde II“
Dez. II, Amt 60
 - 5.12. Außerplanmäßige Ausgabe im Städtebaulichen Sondervermögen 162 „SOS Fleischer-vorstadt“
Dez. II, Amt 60
 - 5.13. Außerplanmäßige Ausgabe: Produkt 51103 – Städtebauförderung; Erschließungsmaßnahme Vilmer Weg – Bereich Lubminer Platz
Dez. II, Amt 60
 - 5.14. Bebauungsplan Nr. 62 - An den Wurthen - , Satzungsbeschluss
Dez. II, Amt 60
 - 5.15. Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Helmshäger Berg -
Dez. II, Amt 60
 - 5.16. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Helmshäger Berg -; Änderung des Änderungsbeschlusses
Dez. II, Amt 60
 - 5.17. Satzung zur 12. Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung B 1029-51/99 vom 09.03.1999 (Straßenreinigungsgebührensatzung) und 8. Änderung der Straßenreinigungssatzung B 1079-43/99 vom 25.11.1993
Dez. II, Amt 66
 - 5.18. Anhörung zur Widmung von Straßen und Wegen
Dez. II, Amt 66

- 5.19. Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund (WSA) über die gemeinsame Unterhaltungsbaggerung der Zufahrt und des Hafenbeckens Seehafen Greifswald-Ladebow
Dez. II, Amt 66
- 5.20. Beitritt zur Nachhaltigkeits-Agenda 2030
Stand: 12.05.16
Dr. Ulrich Rose, DIE LINKE
- 5.21. Appell zur Beauftragung von Tätigkeiten zur Beseitigung von Aufklebern und Graffiti im Stadtgebiet bei jugendlichen Straftätern nach dem JGG
CDU-Fraktion
- 5.22. Flächen für legale Graffiti
Fraktion DIE LINKE, SPD-Fraktion, interfraktionell angestrebt
- 5.23. Empfehlungen an die Verwaltung zur Umsetzung des Aktionsplanes
SPD-Fraktion, interfraktionell angestrebt
- 5.24. Offenes und kostenloses WLAN in Greifswald
CDU-Fraktion
- 5.25. Öffentliches WLAN in Greifswald
Fraktion Kompetenz für Vorpommern, CDU-Fraktion, Fraktion DIE LINKE; interfraktionell angestrebt
- 5.26. Einführung eines Radwege- und Gehwegewartes
BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN, SPD
- 5.27. Erwerb der „Alten Riemser Schule“ und Erstellung eines Betreiberkonzeptes
Ulla Tesmer, Vorsitzende OTV Riems
- 5.28. Änderung der „Satzung des Frauenbeirates“ – Rede- und Antragsrecht in der Bürgerschaft
Fraktion DIE LINKE / interfraktionell angestrebt
- 5.29. Änderung der Satzung des Seniorenbeirates – Rede- und Antragsrecht in Ausschüssen und in der Bürgerschaft
Fraktion DIE LINKE / interfraktionell angestrebt
- 5.30. Besetzungen und Nachbesetzungen in Ausschüssen
Fraktion DIE LINKE
- 5.31. Besetzung Vertreter und Stellvertreter Werksausschuss Seesportzentrum „Greif“
Bündnis 90 / Die Grünen
6. Mitteilungen des Oberbürgermeisters
7. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses
8. Mitteilungen der Präsidentin
9. Schluss der Sitzung

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Der Oberbürgermeister eröffnet die Sitzung des Hauptausschusses; begrüßt die Anwesenden, darunter 13 Mitglieder des Hauptausschusses.

TOP 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung

Herr Dr. Fassbinder

. informiert über folgende Änderungen:

- zu TOP 5.22 „Prüfauftrag zur Ausweisung von Flächen für legale Graffiti“ gibt es eine neue Version

- zu TOP 5.23 „Empfehlungen an die Verwaltung zur Umsetzung des Aktionsplanes“ gibt es eine neue Version
 - TOP 5.24 „Offenes und kostenloses WLAN in Greifswald“ (von der CDU-Fraktion) wurde zurückgezogen
→ Zusammenfassung in einer Vorlage mit der Fraktion Kompetenz für Vorpommern (TOP 5.25)
 - zu TOP 5.25 „Öffentliches WLAN in Greifswald“ gibt es eine neue Version
 - bei TOP 5.26 „Einführung eines Radwege- und Gehwegewartes“ wurde der Einbringer um die SPD-Fraktion erweitert
- . schlägt vor,
- den TOP 5.6 (nichtöffentl. Teil) „Mietgerechtigkeit bei den Horten“ unter TOP 5.32 einzuordnen. Es gibt eine neue Version, in welcher die Vorlage nun öffentlich ist.
 - die nachträgliche Vorlage „Strandbad Eldena“ unter TOP 5.33 einzuordnen.

Herr Liedtke

- . kritisiert, dass die TOPs 5.28 und 5.29 in den Ausschüssen als nachträgliche Vorlage eingereicht wurden und daher keine ausführliche Vorbereitung möglich gewesen sei.
- . fragt, ob es nicht möglich sei, diese TOPs noch einmal in die Ausschüsse zu verweisen.

Herr Liskow

- . empfiehlt der Fraktion DIE LINKE, mit den anderen Fraktionen zusammen eine gemeinsame Vorlage bezüglich der Satzungsänderungen der Beiräte zu entwickeln.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die geänderte Tagesordnung abstimmen:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	1

TOP 3. Bestätigung der Niederschrift vom 09.05.2016

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Änderungsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Niederschrift abstimmen:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	2

TOP 4. Beschlusskontrolle

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Herr Dr. Bittner

- . fragt nach dem Stand der Ausgleichsmaßnahme zur Pappelreihe, die im Ostseevierteil gefällt worden sei.

Herr Wixforth

- . antwortet, dass vorgesehen sei, dass die Anwohner einen festgesetzten Geldbetrag zahlen, um die Grünanlage neu zu beplanen.

TOP 5. Diskussion von Beschlussvorlagen

TOP 5.1. Annahme einer Spende

06/708 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
HA-130/16 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 500,00 € von der Peter-Warschow-Sammelstiftung.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.2. Annahme einer Spende

06/682 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
HA-131/16 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 1.000,00 € von der Cheplapharm Arzneimittel GmbH.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.3. Annahme einer Spende

06/683 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
HA-132/16 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt die Annahme einer Spende in Höhe von 200,00 € von der Enzymicals AG.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.4. Verschmelzung der BioTechnikum Greifswald GmbH (BTG) auf die Technologiezentrum Fördergesellschaft mbH Vorpommern (TZV) und Neufassung des Gesellschaftsvertrages

06/692

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Herr Dr. Meyer

. fragt, ob es ein Problem mit der rückwirkenden Durchführung gebe.

Frau Teetz

. antwortet, dass dies kein Problem darstelle. Die Eintragung in das Handelsregister müsse jedoch innerhalb der ersten acht Monate erfolgen.

Es gibt keinen weiteren Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.5. Kreditaufnahme für den Investitionshaushalt

06/691 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.6. Beschaffung der Software "ab-data Web KomPass"

06/706 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

HA-133/16 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald die außerplanmäßige Auszahlung für die Beschaffung der Software „ab-data Web KomPASS“ in Höhe von 15.800 EUR.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.7. Überplanmäßige Ausgabe Traktor Stadtforst

06/685.1 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

HA-134/16

Herr Dr. Bittner

. fragt, was mit dem alten Traktor passiere.

Herr Kremer

. antwortet, dass vorerst ein Tausch vorgesehen sei. Wenn dies nicht funktioniere, werde der alte Traktor zum Verkauf ausgeschrieben.

Es gibt keinen weiteren Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt:

Für die Ersatzbeschaffung eines Traktors im Stadtforst werden außerplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 72.000 € gebildet, deren Deckungsquellen innerhalb des eigenen Teilhaushaltes und Produktes liegen.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.8. Überplanmäßige Ausgabe Kunstwerkstätten

06/686 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
HA-135/16 Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt:

Für die Baumaßnahme Kunstwerkstätten Anklamer Straße 15/16 für die Schwammsanierung und Instandsetzung von Dach- und Deckenbalken 60.000,00 € aus dem Teilhaushalt 9 (Theater) in den Teilhaushalt 4 zu übertragen.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.9. Bestätigung Planung, Finanzierung und weiteres Verfahren Fischer-Schule

06/718 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.10. Mehrkosten zur Finanzierung der Drehleiter

06/713 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
HA-136/16

Herr Dr. Bittner
. fragt, welche Möglichkeiten es für eine ordentliche Ausschreibung gebe.

Herr Hochheim
. erklärt, dass es sich hierbei um einen Vorfühswagen gehandelt habe, wodurch der Preis sich nur um 13 TEUR verschoben habe.

Herr Liskow
. fragt, ob es sich hierbei um die Drehleiter handle, für die der Minister für Inneres und Sport im August den Fördermittelbescheid übergebe.

Dies wird bejaht.

Frau Baas
. führt dazu weiter aus, dass es bereits eine Zusicherung für die Förderung vom Ministerium für Inneres und Sport gebe. Der Zuwendungsbescheid stehe noch aus.

Es gibt keinen weiteren Diskussionsbedarf.
Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss beschließt über die gestiegenen Anschaffungskosten in Höhe von 13.015 EUR für die Beschaffung der Drehleiter.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.11. Außerplanmäßige Ausgabe im Städtebaulichen Sondervermögen 199 „SOS – Schönwalde II“

06/649

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.12. Außerplanmäßige Ausgabe im Städtebaulichen Sondervermögen 162 „SOS Fleischer-vorstadt“

06/651

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.13. Außerplanmäßige Ausgabe: Produkt 51103 – Städtebauförderung; Erschließungsmaßnahme Vilmer Weg – Bereich Lubminer Platz

06/680
HA-137/16

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt über die Beschlussvorlage abstimmen:

„Der Hauptausschuss beschließt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von insgesamt 43.452,79 € für die Bereitstellung der nicht zuwendungsfähigen Kosten und zusätzlichen Eigenanteile in Bezug auf die Erschließungsmaßnahme Vilmer Weg – Bereich Lubminer Platz im Städtebaulichen Sondervermögen 194 „Ostseevierviertel Parkseite“.“

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	0	1

TOP 5.14. Bebauungsplan Nr. 62 - An den Wurthen - , Satzungsbeschluss

06/687

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.15. Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich der 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Helmshäger Berg -

06/689

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.16. 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 22 - Helmshäger Berg -; Änderung des Änderungsbeschlusses

06/688

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.17. Satzung zur 12. Änderung der Straßenreinigungsgebührensatzung B 1029-51/99 vom 09.03.1999 (Straßenreinigungsgebührensatzung) und 8. Änderung der Straßenreinigungssatzung B 1079-43/99 vom 25.11.1993

06/678

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
einstimmig	0	0

TOP 5.18. Anhörung zur Widmung von Straßen und Wegen

06/690
HA-138/16

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Die Anhörung der Mitglieder des Hauptausschusses ist erfolgt.

Herr Dr. Fassbinder entscheidet wie in der Vorlage vorgesehen:

„Der Hauptausschuss wird vor Widmung der Deichstraße, der Holzteichstraße, der Wertstraße und weiterer Verbindungswege angehört.“

TOP 5.19. Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Stralsund (WSA) über die gemeinsame Unterhaltungsbaggerung der Zufahrt und des Hafens Seehafen Greifswald-Ladebow

06/679.1

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Herr Dr. Fassbinder lässt darüber abstimmen, ob die Beschlussvorlage auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt wird:

Ergebnis:

Ja-Stimmen mehrheitlich	Nein-Stimmen	Enthaltungen
	2	0

**TOP 5.20. Beitritt zur Nachhaltigkeits-Agenda 2030
Stand: 12.05.16**

06/667.1

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.21. Appell zur Beauftragung von Tätigkeiten zur Beseitigung von Aufklebern und Graffiti im Stadtgebiet bei jugendlichen Straftätern nach dem JGG

06/674

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.22. Flächen für legale Graffiti

06/707.1

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.23. Empfehlungen an die Verwaltung zur Umsetzung des Aktionsplanes

06/693.1

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.
Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.24. Offenes und kostenloses WLAN in Greifswald

06/695 zurückgezogen (siehe TOP 2, Seite 4)

TOP 5.25. Öffentliches WLAN in Greifswald

06/716.1

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Herr Dr. Kasbohm

. bittet, die Fraktion DIE LINKE als Einbringer aufzunehmen.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.26. Einführung eines Radwege- und Gehwegewartes

06/698

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Herr Mundt

. fragt, ob es sich hierbei nicht um einen Vorgriff auf den Haushalt handle.
. verweist auf Klarschiff und fragt, welche Aufgaben ein Radwege- und Gehwegewart wahrnehmen solle.

Herr Dr. Fassbinder

. antwortet, dass es sich hierbei lediglich um einen Prüfauftrag handle und es daher kein Vorgriff auf den Haushalt darstelle.

Herr Dr. Bittner

. berichtet von positiven Erfahrungen aus anderen Städten.

Herr Liedtke

. findet, dass sich das Radwegenetz in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald bereits erheblich gebessert habe.

. spricht sich gegen eine Schaffung dieser Planstelle aus.

Herr Liskow

. stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung der Bürgerschaft der Universitäts- und Hansestadt Greifswald, die inhaltliche Diskussion zu beenden.

Herr Dr. Fassbinder

. lässt über diesen Antrag abstimmen:

Ergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
mehrheitlich	2	3

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.27. Erwerb der „Alten Riemser Schule“ und Erstellung eines Betreiberkonzeptes

06/699 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf und erklärt, dass er im nichtöffentlichen Teil dazu etwas sagen werde.

Herr Hochheim

. weist darauf hin, dass die Beschlussvorlage im Ausschuss für Bauwesen, Umwelt, Infrastruktur und öffentliche Ordnung geändert worden sei.

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.28. Änderung der „Satzung des Frauenbeirates“ – Rede- und Antragsrecht in der Bürgerschaft

06/709

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Herr Dr. Kasbohm bringt die Beschlussvorlage ein.

Herr Liskow

. schlägt vor, dass die Fraktionen sich zusammensetzen und gemeinschaftlich eine Vorlage einbringen.

Herr Dr. Kasbohm

. befürwortet dies.

Frau Socher

. bittet, den Teil der Einladung zu präzisieren. Es sollte festgelegt werden, dass

- elektronisch eingeladen wird.
- nur der/die Vorsitzende geladen wird.
- der/die Vorsitzende sich im Verhinderungsfall selbst um eine/n Stellvertreter/in zu kümmern habe.

Herr Prof. Hardtke

- . fragt, ob die Einladungen auch für den nichtöffentlichen Teil gelten und die Mitglieder des Frauen- oder Seniorenbeirates auch Unterlagen für den nichtöffentlichen Teil erhalten.
- . bittet, diese Problematik zu klären und in der Vorlage aufzunehmen.

Frau Schlegel

- . bittet, dass mögliche Änderungssatzungen im Vorherein an die Verwaltung zur rechtlichen und formalen Prüfung gegeben werden.

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.29. Änderung der Satzung des Seniorenbeirates – Rede- und Antragsrecht in Ausschüssen und in der Bürgerschaft

06/710

gemeinsam mit TOP 5.29 behandelt (siehe TOP 5.29).

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.30. Besetzungen und Nachbesetzungen in Ausschüssen

06/714 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Frau Socher

- . bittet alle Fraktionen, ihre Stellvertreter für den Werksausschuss Seesportzentrum „Greif“ zu benennen.
- Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
- Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.31. Besetzung Vertreter und Stellvertreter Werksausschuss Seesportzentrum „Greif“

06/717 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

- Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
- Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.32. Strandbad Eldena

06/703.1 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

- Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
- Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 5.33. Mietgerechtigkeit bei den Horten

06/702.1 Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf.

Herr Kremer

- . erklärt, dass im Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen im Zuge des Haushaltsplans des Eigenbetriebes die Bitte an das Immobilienverwaltungsamt herangetragen worden sei, dass bei der Erich-Weinert-Schule und der Greif-Schule die Mieten gegenüber dem Betreiber angepasst werden sollen. Dies sei nun erfolgt. Die Schulen hätten ein Schreiben erhalten, in denen die neuen Mietpreise mitgeteilt werden. Eine Rückmeldung sei noch nicht erfolgt. Danach werde eine Anhörung des Hauptausschusses erfolgen.
- . plädiert dafür, abzuwarten, wie die Schulen auf das Schreiben reagieren.

Herr Mundt

- . teilt mit, dass der Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften und Beteiligungen den

Vorschlag der SPD-Fraktion abgelehnt und einen neuen Vorschlag unterbreitet habe. Dieser beinhalte, dass eine kostendeckende Miete mit den anderen freien Trägern verhandelt werden solle. Dieser Antrag werde auch noch einmal in der Bürgerschaft vorgestellt.

Herr Dr. Kerath

. erklärt, dass eine Erhöhung nicht gewollt sei, da dies zu einer Platzkostenerhöhung führe.

Herr Prof. Dr. Hardtke

. bittet, diese Vorlage zurück in die Fachausschüsse zu verweisen, da sie sich jetzt inhaltlich sehr verändert habe.

Herr Dr. Kerath

. erklärt, dass es inhaltlich keine Veränderungen gegeben habe.

Herr Kremer

. weist darauf hin, dass die haushaltsmäßige Belastung in der Beschlussvorlage nicht dargestellt sei. Die Deckungsquelle müsse benannt werden, ansonsten sei der Beschluss rechtswidrig.

Herr Dr. Kerath

. sagt, dass die Deckungsquelle erst in den nächsten Platzkostenverhandlungen berücksichtigt werden müsse, da die Vorlage erst zum 01.01.2017 umgesetzt werde.

Die Beschlussvorlage wird auf die Tagesordnung der Bürgerschaft gesetzt.

TOP 6. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Der Oberbürgermeister ruft den TOP auf und macht folgende Mitteilungen:

- Hansetage in Bergen
 - o Hansetage 2018 werden in der Hansestadt Rostock stattfinden. Rostock habe gefragt, ob die Universitäts- und Hansestadt Greifswald einen Beitrag leisten wollen würde. Dies werde verwaltungsimtern geprüft und dann dem politischen Raum vorgestellt.
 - o Außerdem sei die Frage aufgetreten, ob die Universitäts- und Hansestadt Greifswald selbst einmal die Hansetage veranstalten wolle. Vor 2033 werde aber kein Termin frei sein, es sei denn, es springe kurzfristig jemand ab.
- Stärkung regionaler Wirtschaftskreise
 - o Am 19.10.2016 werde es eine Messe für Regionale Produkte im Pommerschen Landesmuseum von der Wirtschaftsfördergesellschaft und Stadtverwaltung Greifswald geben.

TOP 7. Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Hauptausschusses

Frau Heinrich

. bittet, in der Bürgerschaft am 11.07.2016 eine Aussage zur finanziellen Lage der Stadt zu treffen.

Herr Dr. Kerath

. erklärt, dass in der Walther-Rathenau-Straße auf der Fahrbahn die Berliner Kissen angebracht worden seien. Viele Autofahrer würden diese jedoch umfahren.

. fragt, ob es möglich sei, die derzeitigen Kissen zu erweitern oder ein zusätzliches Kissen anzubringen.

Herr Wixforth
. antwortet, dass die Situation geprüft werde.

Frau Socher
. bezieht sich auf den verkehrsberuhigten Bereich in Südwieck.
. fragt wie sichergestellt werden könne, dass die Autofahrer sich an die vorgegebenen Verkehrsregeln halten.

Herr Wixforth
. erklärt, dass hier ebenfalls Zählungen und Messungen durchgeführt werden. Irgendwann werde man diese Straße ausbauen und in dem Zusammenhang eine vernünftige Struktur bautechnischer Art integrieren. Eine andere Möglichkeit wäre die Beauftragung eines Verkehrskontrolleurs.

Herr Kaiser
. ergänzt, dass im nächsten Jahr beabsichtigt sei, einen Masterplan Südmole zu erstellen. Diesbezüglich gebe es im Sommer eine Ideenwerkstatt. Hier biete sich die Gelegenheit dieses Thema anzusprechen.

Frau Socher
. sagt, dass sie viele Anfragen erhalten habe, wer von der Abwasserbeitragsatzung betroffen sei.

Frau Schlegel
. antwortet, dass die Einmaligkeit der Beiträge gelte. Das bedeutet, dass die Personen die bereits einmal gezahlt hätten, nicht mehr belangt werden können. Alle Personen, die noch keine Zahlung getätigt hätten, jedoch angeschlossen seien, können davon ausgehen, betroffen zu sein.

TOP 8. Mitteilungen der Präsidentin

Frau Socher macht folgende Mitteilungen:

- Am 06.07.2016 findet das Sommerfest der Bürgerschaft statt.
Erinnerung: Anmeldungen für das Drachenboot
- In der nächsten Sitzung der Bürgerschaft am 11.07.2016 wird eine Aktuelle Stunde zum Thema „Bezahlbares Wohnen: Welche Maßnahmen und Optionen sind für Greifswald sinnvoll?“ stattfinden.
In derselben Sitzung der Bürgerschaft wird Herr Dr. Rose einen kurzen Bericht vom konstituierenden Treffen des Deutsch-polnischen Ausschusses (DPA) des Rates der Gemeinden und Regionen Deutschlands (RGRE) erstatten.

TOP 9. Schluss der Sitzung

Herr Dr. Fassbinder beendet den öffentlichen Teil der Sitzung des Hauptausschusses um 18:55 Uhr.

für das Protokoll

gez.

gez.

Dr. Stefan Fassbinder
Oberbürgermeister

Sarah Wiesenberg
Sachbearbeiterin
Sitzungsdienst Hauptausschuss